

Hönnharter Nachrichten



INFORMATIONEN FÜR ALLE GEMEINDEBÜRGER



AUSGABE 3/2012

–

JULI 2012



PRÜFUNGSERFOLGE 2012
Mehr auf Seite 3 u. 4

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

für die Samtgemeinden
Hönnhart, Maria Schmolln, St. Johann am Walde und Treubach
3. Quartal 2012

Tag	Diensthabender Arzt	Tag	Diensthabender Arzt
01. Juli 2012	Dr. Wöran	18. August 2012	Dr. Hofmann
07. Juli 2012	Dr. Hofmann	19. August 2012	Dr. Hofmann
08. Juli 2012	Dr. Hofmann	25. August 2012	Dr. Wöran
14. Juli 2012	Dr. v. Boettcher	26. August 2012	Dr. Wöran
15. Juli 2012	Dr. v. Boettcher	01. September 2012	Dr. v. Boettcher
21. Juli 2012	Dr. Hofmann	02. September 2012	Dr. v. Boettcher
22. Juli 2012	Dr. Hofmann	08. September 2012	Dr. Hofmann
28. Juli 2012	Dr. Wöran	09. September 2012	Dr. Hofmann
29. Juli 2012	Dr. Wöran	15. September 2012	Dr. Wöran
04. August 2012	Dr. v. Boettcher	16. September 2012	Dr. Wöran
05. August 2012	Dr. v. Boettcher	22. September 2012	Dr. v. Boettcher
11. August 2012	Dr. Wöran	23. September 2012	Dr. v. Boettcher
12. August 2012	Dr. Wöran	29. September 2012	Dr. Hofmann
15. August 2012 (Maria Himmelfahrt)	Dr. Hofmann	30. September 2012	Dr. Hofmann

- Dr. Wolfgang von Boettcher, 5251 Hönnhart 20, Tel. 07795 51 30
- Dr. Marianne Hofmann, 5272 Treubach, Tel. 07724 80 07
- Dr. Nikolaus Wöran, 5241 Maria Schmolln, Tel. 07743 30 01

ÄRZTE DIENSTPLAN
Beilage zum herausnehmen

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



Geschätzte Gemeindeglieder/Innen,

viele von uns sind schon in den Ferien oder Urlaubstagen. Ich wünsche allen eine gute Erholung, aber auch jenen die im Arbeitsalltag (z.B. Landwirtschaft) sind viel Schaffenskraft und Freude bei ihrer Tätigkeit.

Leider wurde unsere Gegend in den letzten Wochen immer wieder von schweren Unwettern und Regenfällen heimgesucht. Obwohl sich die Schäden in Grenzen halten, sind unsere Einsatzkräfte laufend gefordert. In der Nacht vom 20. Juni war ich selbst mit der FF Höhnhart zuerst in unserem Gemeindegebiet und dann noch in Wildenau und Polling im Einsatz. Ohne die freiwilligen Hilfskräfte unserer Feuerwehren wären die Ausmaße der Katastrophen viel schlimmer. Aber auch als Grund- und Hausbesitzer können wir mit einfachen Handgriffen größere Schäden abwenden. Oft genügt es z. B. einen verstopften Schacht mit einigen Handgriffen frei zu machen. Hier ist ein Hilferuf an die Feuerwehr, die ohnehin unterwegs ist, um Keller auszupumpen und Straßen frei zu machen oder zu sperren vielleicht nicht notwendig. Ich ersuche in diesem Sinne unsere Feuerwehren zu

unterstützen, gegenseitig Selbsthilfe und Nachbarschaftshilfe zu leisten.

Ganz Aktuell:

Radio OÖ macht Station in Höhnhart mit „Mein Sommerradio“ Do. 02 August von 12:00 – 15:00 Uhr beim SKIFLYER in Thannstraß.

Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Liebe Gemeindeglieder/Innen !

In der Zeit von 01.07.2012 – ca. Mitte Jänner vertritt Frau Julia Brandhuber Herrn Christian Bogner, der zurzeit den Wehrdienst leistet. Frau Brandhuber war bis Ende Juni Lehrling in der Verwaltungskooperation St. Veit im Innkreis – Roßbach. Am 04.07.2012 hat Sie die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf „Verwaltungsassistentin und Bürokauffrau“ mit gutem Erfolg abgeschlossen. Julia ist hauptsächlich für den Bürgerservice und das Meldewesen in der Gemeinde zuständig und stets um Ihr Anliegen bemüht.



Der Bürgermeister:

Erich Priewasser

WIR GRATULIEREN

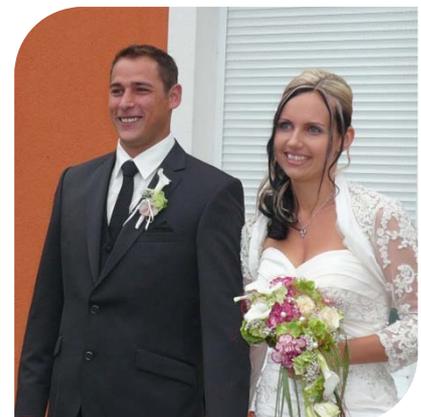
HOCHZEITEN



Schachinger Thomas und
Oberleitner Elisabeth
Eheschließung am 30. Juni



Hütter Georg und Sperl Nicole
Eheschließung am 21. Juli



GEBURTSTAGE

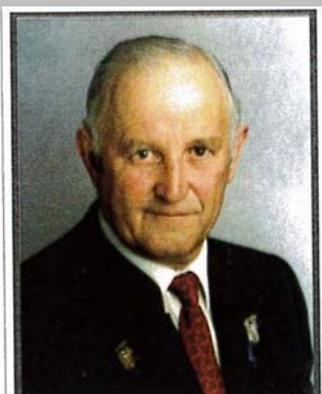


Uttenthaler Ernestine (Schwester Margaret)
Höhhart 25/1
80. Geburtstag am 09. Juli 2012



Mühlbacher Christine
Höhhart 28/4
85. Geburtstag am 16. Juli 2012

TODESFALL



Franz Bachleitner
Liedlschwandt 4
im 86. Lebensjahr
† 10.07.2012

GEBURTEN



Manuel Stempfer
Stegmühl 28
geboren am 16.06.2012



Esther Maria Eschböck
Unteraichberg 1
geboren am 11.07.2011



Yanik Brunnbauer
Herbstheim 51
geboren am 13.07.2012

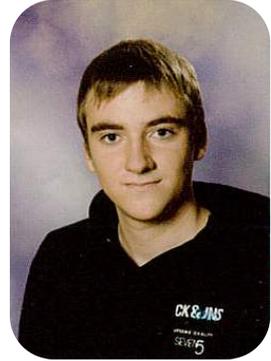
PRÜFUNGSERFOLGE



Hannah Raschhofer
Höhhart 95
Matura am BORG Ried mit
ausgezeichnetem Erfolg
bestanden



Maria Wilhelm
Höhhart 16
Matura an der HAK Ried mit
gutem Erfolg bestanden



Stefan Preishuber
Herbstheim 19a
Matura an der HTL
Braunau bestanden



Christina Wilhelm
Höhhart 16
Matura an der HAK Ried mit
gutem Erfolg bestanden



Christina Piereder
Aigertsham 14
Matura an der HBLW mit
gutem Erfolg bestanden



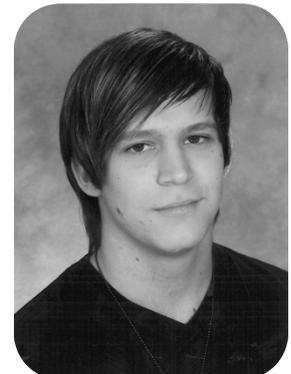
Kerstin Schnell
Liedschwandt 10/1
Matura an der HBLW
bestanden



Babara Mühlbacher
Höhhart 49
Lehrabschlussprüfung (LAP)
zur Bürokauffrau mit
Auszeichnung bestanden



Julia Brandhuber
Treibach
LAP zur Verwaltungsassistentin
und Bürokauffrau mit gutem
Erfolg bestanden



Christian Bogner
Aspach
Dienstprüfung im
Modul 2 bestanden



Stefan Stranzinger

Haging 2/1
Werksleiter für Holztechnik mit
ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen



Michael Buchecker

hat das Doktoratsstudium der
Naturwissenschaften „Sportwissenschaft“
vollendet

PRÜFUNGSERFOLGE FIRMA BERNHOFER



Andreas Preishuber

Herbstheim 19a
Werkmeister in Maschinenbau – Betriebstechnik
mit gutem Erfolg abgeschlossen

Andreas Bodenhofer

Helpfau-Uttendorf
Werkmeisterschule für Maschinenbau –
Betriebstechnik mit gutem Erfolg bestanden



Anton Bachleitner

St. Johann am Walde
hat die 2. Klasse der Berufsschule für den
Lehrberuf Konstrukteur Werkzeugbautechnik mit
ausgezeichnetem Erfolg
abgeschlossen.

Herzlichen Glückwunsch

Bezirksfahrt nach Braunau

Am 20. Juni 2012 machte die 3. Klasse die traditionelle Bezirksfahrt nach Braunau. Mit dem Zug ging es vom Bahnhof in Mauerkirchen in die Bezirkshauptstadt, wo ein Stadtrundgang mit der Besichtigung der wichtigsten Bauwerke und Sehenswürdigkeiten auf dem Programm stand. Nach einem Besuch der Herzogsburg folgte eine Führung in der Glockengießerei. Bevor es mit dem Zug wieder nach Hause ging spazierten die Kinder entlang der Enknach und der alten Stadtmauern zum Inn und zur Innbrücke.



Großes Insektenhotel

In Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der gesunden Gemeinde bauten die 3. und die 4. Klasse am 26. Juni 2012 ein großes Insektenhotel für den Schulgarten.



Radworkshop

Ausgehend von der AUVA fand am 28. Juni 2012 für alle vier Klassen ein kostenloser Radworkshop statt, bei dem die Schüler und Schülerinnen mit ihren eigenen Fahrrädern teilnahmen.

Am 2. Juli 2012 wanderten die 3. und die 4. Klasse zu Fuß von der Schule zum Sammelzentrum. Im Rahmen einer kindgerechten Gruppenarbeit erfuhren die Schüler und Schülerinnen Genaueres über die richtige Mülltrennung und Abfallentsorgung.



Unter dem Motto „Einfach Tierisch“ fand am 3. Juli um 19:30 das Schulfest im Turnsaal der VS Hönhart statt. Nach einem gemeinsamen Begrüßungslied folgten vier Aufführungen. Jede Klasse bereitete ein „tierisches“ Mini-Musical vor, das die Kinder mit Begeisterung und engagiertem Einsatz vortrugen. Die 1. Klasse trug das Stück „Als die Raben noch bunt waren“, die 2. Klasse das Stück „Das Schneckenhaus“, die 3. Klasse „Die Bremer Stadtmusikanten“ und die 4. Klasse „Die Grille und die Ameise“ vor. Zum Abschluss sangen alle Schüler und Schülerinnen das Lied „Wer hat an der Uhr gedreht“. Die Eltern kümmerten sich mit einem Buffet und Getränken um das leibliche Wohl der Gäste.

Fußwallfahrt

Am 4. Juli machte die gesamte Schule eine Fußwallfahrt nach Maria Schmolln und nahm um 11 Uhr an der Andacht teil.



Zum Abschluss des Schuljahres feierten wir am 6. Juli den Schlussgottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche.

Geschätzte Pfarr- u. Gemeindebevölkerung von Höhnhart!

Da es schon seit längerem bei den Begräbnissen in unserer Pfarre zu Problemen auf Grund des intensiven Verkehrsaufkommens kommt, wurde auf Initiative der Pfarre und führender Vereinsfunktionäre am 17.5.2012 eine Sitzung einberufen, in welcher eine Neuregelung der Begräbnisordnung beschlossen wurde.

Zur Information aller Pfarrangehörigen, sowie der Vereinsfunktionäre und Vereinsmitglieder sind im Folgenden die Neuerungen, welche ab 1. Juli 2012 gültig sind kurz erläutert:

- Die Begräbniszeiten werden auf Wunsch von Hr. Pfarrer Schnölzer mit der Begründung, dass es im Winter früher dunkel wird und dies für den Totengräber erschwerend ist, unterschiedlich gestaltet: im Sommer (April – September) sind die Begräbnisse um 14:00, im Winter (Oktober – März) ist der Beginn bereits um 13:30.
- Es gibt generell bei der Anwesenheit von Vereinen keine Aufstellung bzw. keinen Einmarsch mehr vom Gramillerhof zur Kirche, die Aufstellung ist immer beim Kircheneingang.
- Nach dem Requiem erfolgt der Auszug aus der Kirche geordnet: Vereine, Sarg, Pfarrer mit Ministranten Verwandtschaft u. übrige Trauergemeinde. Damit diese Umstellung auch gelingt, wird der Hr. Pfarrer die Kirchenbesucher vor dem Auszug nochmals auf die Änderung aufmerksam machen.
- Der Trauerzug wird zukünftig nicht mehr auf die Straße führen, sondern immer im Friedhofsbereich stattfinden, mit der Unterscheidung, ob es sich um eine Beerdigung oder eine Verabschiedung (Einäscherung) handelt. Bei einer Verabschiedung führt der Zug immer südseitig („Bäckerseite“) zur Leichenhalle. Bei einer Beerdigung hingegen wird der jeweils längere Weg zum Grab gewählt, ist also unterschiedlich.
- Die Musikkapelle nimmt gleich Aufstellung beim Grab, wo auch die gesamte musikalische Begleitung stattfindet. Bei Verabschiedungen erfolgt dies alles bei der Leichenhalle.
Dabei ist es den Musikern aber auch wichtig darauf hinzuweisen, dass die Begleitung durch die Musik in keiner Weise eingeschränkt wird, sondern die Musiker eben nur im Stehen musizieren. Diese Anmerkung dazu nur, um Missverständnisse diesbezüglich schon im Vorfeld auszuschließen. An dieser Stelle soll aber auch besonders betont werden, dass die Unterstützung durch die Mitgliedsbeiträge vor allem zur Freude aller Mitglieder zu Lebzeiten bei Festen und Feiern gesehen werden soll, die letzte Ehre, die die Musiker ihren Mitgliedern erweist, setzt dabei nur den Schlusspunkt für den Musikverein.
- Abtreten der Vereine: die Musiker treten auf der Stelle ab, die übrigen Vereine gehen in Formation vom Grab weg und treten anschließend ab.

Weitere wichtige pfarrliche Änderungen bzw. Informationen für die Vereine:

- Palmsonntag: Aufstellung bei der Volksschule, Einzug der Bevölkerung mit dem Musikverein, die übrigen Vereine sind nicht dabei.

- Vereinsmesse: findet immer am 1. Sonntag im Mai statt, außer der 1. Mai ist ein Sonntag, hier wird der Termin dann individuell festgelegt.
Die Aufstellungsordnung übernimmt Fritz Sallaberger, gemeinsame Kranzniederlegung durch alle beteiligten Vereine beim Kriegerdenkmal.
- Firmung ist alle 2 Jahre: Aufstellung ist bei der Volksschule, nur gemeinsamer Einzug in die Kirche mit der Musikkapelle.
- Christi Himmelfahrt: ein Umzug findet alle 2 Jahre statt, immer in dem Jahr, in dem die Messe um 10:00 gehalten wird. Auf Wunsch des Hr. Pfarrers wird der Maiumzug von der Musikkapelle begleitet.
- Erstkommunion: Aufstellung bei der Volksschule, anschließend gemeinsamer Einzug und auch Auszug mit musikalischer Begleitung durch die Musikkapelle.
- Fronleichnam: feierliche Prozession nach dem Gottesdienst, Teilnahme aller Vereine, abschließend Einmarsch in den Gramillerhof.
- Jubelhochzeit: Einzug der Jubelpaare mit der Musikkapelle von der Volksschule zur Kirche.
- Erntedank: festlicher Einzug mit der Erntekrone, beteiligt sind dabei alle Vereine.

Ein gemeinsames Abtreten mit Fähnrich gibt es nur dann, wenn alle Vereine beteiligt sind. Den Sicherungsdienst übernimmt jeweils die FF Höhnhart.

Die Verantwortlichen waren sehr bemüht um eine Lösung, die für alle Beteiligten zufriedenstellend ist. Die angeführten Änderungen werden hoffentlich von allen Pfarrangehörigen gut angenommen und auch mitgetragen.

Verantwortlich zeichnen:

Pfarrer Mag. Wolfgang Schnölzer
Heidi Aigner (Musikverein)
Martin Erhart (FF Höhnhart)
Engelbert Duft (FF Außerleiten)

Josef Binder (Pfarrgemeinderat)
Georg Rachbauer (Kameradschaftsbund)
Ernst Baier (FF Thannstraß)

MUSIKVEREIN

Die Musikkapelle Höhnhart erreichte bei den Marschwertungen beim Bezirksmusikfest in Braunau und beim Musikfest in Roßbach **in der Höchststufe „E“ jeweils einen ausgezeichneten Erfolg.**

FF AUSSERLEITEN

Am 11.05.12 haben **Fuchs Martin, Reichinger Dominik und Forstenpointner Günter** das Funkleistungsabzeichen in Bronze absolviert.

BEWERB THANNSTRAß

Bei den ersten Aufbauarbeiten, in den Morgenstunden des 09.06.2012, der Freiwilligen Feuerwehr Thannstrass begann es bereits schon stark zu regnen. Jedoch ließen sich die Mitglieder der Austragungsfeuerwehr und der gemeldeten Feuerwehren davon nicht abschrecken, Kdt. Ernst Baier spornte seine Helfer noch mehr an und somit konnte der Bewerb ab 9 Uhr veranstaltet werden.

Mehr als 1600 Feuerwehrleute stellten ihr Können nach den zahlreichen Übungen unter Beweis. 76 Jugend- und 102 Aktivgruppen aus den Bezirken Braunau, Ried, Schärding, Vöcklabruck und Grieskirchen sowie aus dem Bundesland Tirol kämpften bei widrigen Bedingungen gegen die Zeit.

In der bereits dritten Bewerbssaison können die Aktiven im Bezirk Braunau in zwei verschiedenen Wertungsklassen antreten. Ob in der Sportwertung oder in der klassischen Sicherheitswertung, jeder Griff muss stimmen um sich am Ende ganz oben zu finden.

12 Gruppen mit 21 Start's aus Höhnhart waren dabei – leider gab es keinen Klassensieger aber dennoch zwei 2. Plätze durch Höhnhart 1 und Thannstraß 3 sowie insgesamt 5 mal einen 3. Rang:

Jugend Bronze:

Jugend Silber:

Aktiv-Sport-Bronze-A:

Aktiv-Sport-Silber-A:

Aktiv-Sport-Bronze-B:

Aktiv-Sicherheit-Bronze-A:

Aktiv-Sicherheit-Silber-A:

Aktiv-Sicherheit-Bronze-B:

3. Thannstraß und 5. Außerleiten

6. Thannstraß und 13. Außerleiten

3. Thannstraß 2 und 4. Thannstraß 1

3. Thannstraß 2 und 4. Thannstraß 1

2. Höhnhart 1 – 3. Thannstraß 5 und 4. Thannstraß 6

4. Außerleiten 1 – 5. Thannstraß 3 – 11. Außerleiten 2 und 13. Höhnhart 2

4. Außerleiten 1 – 7. Thannstraß 3 und 9. Außerleiten 2

2. Thannstraß 4 – 3. Außerleiten 3 und 5. Thannstraß 7



HOCHWASSER

Beim Starkregen am 20. Juni waren auch in Höhnhart zahlreiche Überschwemmungen und Vermurungen. Die FF Höhnhart war mit 15 Mann von 19:00 – 23:30 im Einsatz. Um Mitternacht war es dann zum Ausrücken für die FF Außerleiten, FF Thannstraß und FF Höhnhart zu Hilfsleistungen in Wildenau und Polling, wo die Überschwemmungen viel größere Ausmaße hatten.



Überschwemmung Straße Haging – Herbstheim



Mitglieder der FF Höhnhart vor und nach dem Hilfeinsatz in Polling (21.Juni 2012)



Der nächste Tag.... Vermurungen z.B in Diepoltsham und Höhnhart (Schiaßl – Reichinger)

ASVÖ SC ASVÖ SC HÖHNHART – KINDER SOMMERSKI SPRUNGCUP 2012

Die tolle Skisprung-Anlage in der Anton-Hargassner-Arena in Höhnhart zeigt erste Früchte beim lokalen Nachwuchs. Sowohl bei den ersten beiden Stationen der Kinder-4-Schanzentournee in Hinzenbach und Bischofshofen als auch beim Sonnenhof Cup in Rastbüchl waren die Jungadler des ASVÖ SC-Höhnhart im Vordergrund zu finden.

Nach dem ersten Bewerb der 4-Schanzentournee in Hinzenbach am 17. Juni rangierten die Höhnharter auf dem tollen 6. Rang in der Gesamtwertung aller 22 Mannschaften. Vanessa Moharitsch und Fabian Hangöbl als jeweils Vierte und Julia Mühlbacher als Fünfte waren dabei die besten Nachwuchsspringer des ASVÖ SC-Höhnhart. Auch am 23. Juni in Bischofshofen gab es mit Moharitsch, Mühlbacher, Hangöbl, Philipp Steinbacher und Tim Steiner Platzierungen unten den besten elf zu bejubeln. In der Gesamtwertung liegen die Höhnharter nach der zweiten Station der Kinder-4-Schanzentournee somit auf Rang acht, womit sich Trainer Christian Schmitzberger mehr als zufrieden zeigte. „Wir haben gesehen, dass sich das viele Training auf unserer tollen Anlage in der Anton-Hargassner-Arena auszahlt. Wir haben wieder einige sehr talentierte junge Springer im Team“, freute sich Schmitzberger. Besonders erfreulich war auch der Sonnenhof Cup in Rastbüchl Anfang Juli. An beiden Wettkampftagen gab es viele Topränge zu bejubeln, dabei insgesamt acht Podestplätze durch Vanessa Moharitsch, Tim Steiner, Tim Zandl, Markus Knauseder und Julia Mühlbacher.



Siegerehrung mit Weltcupspringer Severin Freund



Trainer Schmitzberger, betont auch die gute Auslastung der Schanzen in Höhnhart im Sommer. Wir sind nach wie vor ein beliebtes Ziel für Nachwuchsteams national und international.